



# Pressemitteilung

Stuttgart, 5. Mai 2010

## **SPD: Hebammen-Protest berechtigt**

### **Ulla Haußmann: „Die Honorare der Krankenkassen müssen ein angemessenes Einkommen für die Hebammen sichern“**

Die SPD-Fraktion sagte den heute auf dem Stuttgarter Marktplatz und bundesweit demonstrierenden Hebammen persönlich ihre Unterstützung zu: „Die Honorare der Krankenkassen müssen ein angemessenes Einkommen für die Hebammen sichern“, erklärt die gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Ulla Haußmann. Schwarz-Gelb im Bund habe im Koalitionsvertrag nur die Einkommenssituation von Ärzten und Apothekern berücksichtigt. Der SPD seien demgegenüber alle Berufsgruppen im Gesundheitswesen wichtig.

Haußmann äußerte gleichzeitig Verständnis für die Situation der Krankenkassen. Sie fordert deshalb mehr Geld für die Gesundheitsversorgung. Dazu müssten bei der Beitragsgestaltung auch die Einkommen aus Vermögen herangezogen werden. „Die Kopfpauschale ist der falsche Weg, um die Gesundheitsversorgung zu sichern“, sagte Haußmann.

Dr. Roland Peter, Pressesprecher